

**Initiative zusammen.wachsen**

**Für eine gemeinsame Belegschaftsvertretung  
der SDW und der SHW**



**Hand in Hand für eine starke Belegschaft**

Mit der Initiative **zusammen.wachsen** möchten wir eine starke Interessensvertretung aller Mitarbeiter\*innen schaffen.

Wir wollen durch eine Konzernvertretung endlich ähnliche Arbeitsbedingungen für uns alle schaffen. So können wir zum Beispiel zukünftig Betriebsvereinbarungen, die für alle Beschäftigten sinnvoll sind, direkt für die **SHW** und die **SDW** verhandeln und diese dann in beiden Betrieben zeitgleich umsetzen.

Außerdem erstreben wir durch eine Konzernvertretung eine noch bessere Organisation der Belegschaften und wollen dadurch unsere Mobilisierungskraft, die wir schon bei den Demonstrationen zu den letztjährigen KV-Verhandlungen gespürt haben, noch weiter erhöhen.

Ziel ist es, unsere Interessen noch lauter und vor allem gemeinsam zu vertreten.

### Was ist eine Konzernvertretung?

Die Konzernvertretung ist ein Zusammenschluss der Betriebsrät\*innen von **SDW** und **SHW**. Dadurch können wir die gemeinsamen Interessen aller im Konzern beschäftigten Mitarbeiter\*innen vertreten und Verbesserungen aushandeln. Die Konzernvertretung setzt sich durch die Entsendung von Delegierten der beiden Betriebsratsgremien zusammen. Gründen können wir das Gremium, weil sich **SDW** und **SHW** in einem wirtschaftlichen Naheverhältnis (Mutter-Tochter-Firma) befinden und es in beiden Betrieben einen Betriebsrat gibt.

### Muss ich mich bei Fragen zukünftig an die Konzernvertretung wenden?

Nein, für Fragen bleibt weiterhin dein jeweiliger Betriebsrat zuständig. Die Konzernvertretung handelt nur nach Auftrag von beiden Betriebsratsgremien.

„Die Konzernvertretung stärkt die Betriebsratskörperschaften beider Betriebe (SDW & SHW) um gemeinsame Interessen besser wahrnehmen zu können.“

- Roland Krewenka,  
Betriebsratsvorsitzender der Suchthilfe Wien

„Einen Finger können sie brechen, aber keine Faust. Für eine Faust braucht es mehr als nur einen Finger. Und genau das ist eine Konzernvertretung: Gemeinsam sind wir stärker als einsam!“

- Axel Magnus,  
Betriebsratsvorsitzender Sucht- und Drogenkoordination Wien

Kontaktdaten:

Betriebsrat SDW:	<a href="mailto:betriebsrat@sd-wien.at">betriebsrat@sd-wien.at</a>
Betriebsrat SHW:	<a href="mailto:betriebsrat@suchthilfe.at">betriebsrat@suchthilfe.at</a>

## Was haben Arbeiterkammer und Gewerkschaft damit zu tun?

Bei all seinen Aufgaben kann der Betriebsrat auf zwei Verbündete zählen. Er arbeitet eng mit der Gewerkschaft und der Arbeiterkammer zusammen. Die Gewerkschaft und die Arbeiterkammer beraten und unterstützen den Betriebsrat. Umgekehrt nutzen beide den Erfahrungsschatz der Betriebsrät\*innen aus der Praxis. Funktioniert ein Gesetz in der Praxis überhaupt? Wo gibt es Lücken? Was gehört verbessert? Dadurch erkennen die Expert\*innen der AK, wo es gesetzliche Verbesserungen braucht. Und die Gewerkschaften wissen durch die enge Zusammenarbeit mit den Betriebsrät\*innen, welche Forderungen bei den Kollektivvertragsverhandlungen für die Beschäftigten zentral sind.

Unsere Gewerkschaft GPA ist nur so stark, wie die Menschen, die zu ihr stehen. Je besser organisiert eine Branche ist, desto höher ist das Einkommen. Das ist kein Zufall. Dort, wo viele dabei sind, kann die GPA leichter zu Betriebsversammlungen, Demonstrationen oder Streiks mobilisieren und die Arbeitgeber damit zu einem besseren Kollektivvertrag bewegen. Deswegen jetzt GPA Mitglied werden!

